

Sonnwendfeier im Zeichen von „Bella Italia“

Die traditionelle Sonnwendfeier am Samstag, 23. Juni, auf dem idyllischen Gelände der Naturfreunde an der Wöhrmühle ist diesmal „Bella Italia“ gewidmet.

Der Italienisch-Deutsche Verein hat dafür ein Kulturprogramm auf der Bühne zusammengestellt mit Musik von „Roberto und seinen Freunden“ und der Folkloretanzgruppe „Tarantella“. Die Gruppe besteht seit 30 Jahren. Von Anfang an haben sich die Mitwirkenden dem Tanz „Tarantella“ gewidmet, einem in ganz Süditalien verbreiteten Volkstanz, der den ganzen Körper in sehr schnellem, fast wildem Rhythmus in Bewegung setzt. Die Tracht der Gruppe wurde von einigen Mitgliedern nach einer Kalabresischen Originaltracht handgefertigt. Für Stimmung sorgt auch Fulvio, der mit seinem Akkordeon durch die Reihen ziehen wird. Für die Versorgung ist in bewährter Weise die „Narrlangia“ zuständig und der Italienisch-Deutsche Verein wird zusätzlich einen Antipasti-Vorspeiseteller mit einem Glas Wein anbieten.

Bei Anbruch der Dunkelheit entzünden die Akteure das Sonnwendfeuer und der Ehrenvorsitzende des Stadtverbandes, Karl Heinz Lindner, wird die Feuerrede halten – wir sinn scho gespannt drauf.



Italienische Folkloretanzgruppe „Tarantella“

Sonnwendfeier „Bella Italia“

Samstag, 23. Juni 2012
Gelände der Naturfreunde
an der Wöhrmühle

18 Uhr: Festbetrieb

19 Uhr: Kulturprogramm auf der Bühne
mit Musik von „Roberto und seinen
Freunden“ ☀ der Folkloretanzgruppe
„Tarantella“ ☀ und mit Fulvio, der mit
seinem Akkordeon durch die Reihen zieht.

Bei Einbruch der Dunkelheit: Entzünden
des Sonnwendfeuers und
Feuerrede

Neue Geschäftsstelle des Stadtverbandes

Zum 1. Juli öffnet die neue Geschäftsstelle des Stadtverbandes der Erlanger Kulturvereine im Gebäude des „Museumswinkels“, Luitpoldstraße 47 (Zimmer 245/246). Im 2. Obergeschoss gibt es ein Büro für den neuen Geschäftsführer, Siegfried Meiner, der ebenfalls zum 1. Juli seinen Dienst antritt. Er wird während der Öffnungszeiten jeweils Dienstag und Donnerstag von 14 – 18 Uhr in den Räumen anzutreffen sein. Darüber hinaus steht ein Besprechungsraum zur Verfügung, der auch in begrenztem Maße Lagermöglichkeiten für die Requisiten des Stadtverbandes bietet. Telefon und PC-Arbeitsplatz werden noch eingerichtet.

ERBA-Villa wiedereröffnet

Mit Clown, Jongleur, Artistik, Folklore, Comedy, Märchen, Musik, Feuershow und vielem mehr wurde am 13. Mai unter großem Publikumsandrang der „Bürgertreff Die Villa“ nach sicherheitsbedingtem ersten Sanierungsschritt wieder in Betrieb genommen. Im Vorfeld hatte es umfassende Diskussionen gegeben, ob sich die Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes überhaupt lohnt. Letztlich gab die Gründung des „Fördervereins Villa“ und die damit verbundene Bereitschaft der Nutzer zur Selbsthilfe den Ausschlag, dass auch der Stadtrat die notwendigen städtischen Mittel für den ersten Sanierungsschritt im Erdgeschoss und am Dach bewilligte.

Der Förderverein konnte seine Zusage zur Beschaffung von Eigenmitteln in Höhe von 20.000 Euro nahezu verdoppeln. Zudem erbrachten die Mitglieder erhebliche handwerkliche Eigenleistungen. Oberbürgermeister Siegfried Balleis wertete dies bei

der Wiedereröffnung als Ausdruck gelebten Bürgerengagements. Im nächsten Schritt steht noch die Sanierung der brachliegenden zwei Obergeschosse an. In der Villa sind insgesamt 14 Vereine und Gruppen untergebracht, darunter die Stadtverbands-Mitgliedsvereine „Centro Argentino“, Förderverein „Villa&Angertreff“, Italienisch-Deutscher Verein sowie Türkischer Kulturverein.

Schlossgarten-Serenade der Sängerguppe

Wegen düsterer Wettervorhersage hatte Sängergruppenvorsitzender Herbert Hübner und sein Team die Veranstaltung am 23. Mai vom Schlossgarten in den Redoutensaal verlegen müssen.

Im Zeichen von „150 Jahre Fränkischer Sängerbund“ war den 8 beteiligten Chören Bürgergesangverein/ Männergesangverein Bubenreuth (Leitung Karl Wieser), Chorverein 1847 Erlangen (Maria van Eldik), decibella – Der Erlanger



Sängergruppen-Vorsitzender Herbert Hübner (links), Gruppenchorleiter Knut-Wulf Gradert (rechts) und der Eltersdorfer Männerchor gaben einen stimmungsvollen Auftakt zur Serenade

Frauenchor (Eva Maria Noé), Kosbacher Stadlchor (Knut-Wulf Gradert), „Liederkrantz“ Dechsendorf (Ingo Behrens), Männergesangverein Eltersdorf (Claus

Keller), Männergesangverein Tennenlohe (Iwona Bernad) und Walter Rein-Chor (Andrea Kaschel) von Gruppenchorleiter Knut-Wulf Gradert relativ freie Auswahl bei den Werken gelassen worden. Es sollte einen bunten Frühlingsreigen geben und die Chöre nutzten dies und spannten den Bogen von „In Franken is schö“ bis zu Golden-Western Songs und russischen Volksliedern. Wobei angesichts der am nächsten Tag beginnenden Bergkirchweih eine Dominanz von Kerwa-Liedern nicht zu überhören war. Selbst der Gruppenchorleiter hat für alle das gemeinsame Schlusslied dem Kerwa-Auftakt gewidmet „Wo is denn des Gergla“ – das bekanntlich *am liebsten auf der Kerwa is und dort die ganzn Bratwörst frisst*.

Einladung zur Chor-Matinee

am Ludwig-Feuerbach-Platz, UNICUM
Sonntag, 8. Juli, 11 Uhr

Aktiv-Card für ehrenamtliches Engagement

Die im städtischen Online-Dienst „Ehrenamt online“ und der Dokumentation „Ehrenamt als gelebte Mitverantwortung“ aufgeführten Gruppen und Vereine erhalten die Aktiv-Card als Dank und Anreiz für ehrenamtlich Tätige. Damit können Einzelpersonen Vergünstigungen in städt. Einrichtungen in Anspruch nehmen.

Mit der Aktiv-Card gibt es 50 Prozent Ermäßigung bei Vorstellungen im Theater, bei gVe-Konzerten, auf die Jahresgebühr der Stadtbücherei, im Stadtmuseum, bei Comic-Salon, Poetenfest und im Kulturprojektbüro, sowie beim ASB zum Erste-Hilfe-Kurs. Weiterhin Eintritt für 2 € in die Ausstellungen des Kunstpalais und Eintritt für 1,50 € in die Bäder. Die Aktiv-Card gibt es jeweils für ein Jahr, sie ist nicht personenbezogen.

Die Herausgabe der Aktiv-Cards durch das städt. „Büro für aktive Bürgerinnen und Bürger“ ist wie folgt gestaffelt: Bis zu 50 ehrenamtlich **Tätige** im Verein 1 Aktiv-Card, bis zu 100 (2 Aktiv-Cards), bis zu 200 (3 Aktiv-Cards) bis zu 500 (4 Aktiv-Cards), über 500 (5 Aktiv-Cards).

Im Jahr 2011 haben insgesamt über 9.000 Ehrenamtliche die Aktiv-Card genutzt mit Schwerpunkt bei Theater- und Schwimmbadbesuchen sowie bei der Bücherei.

Veranstaltungs-Vorschau

Kostenlose Führung durch den Kirchnergarten

Samstag, 14. Juli 2012, 16 Uhr

Treffpunkt Altstädter Schießhaus „Osteria La vita e bella“, An den Kellern 30.

Jedermann ist ohne Voranmeldung herzlich willkommen. Zum Ausklang des Nachmittags bietet sich eine Einker im Altstädter Schießhaus an.

Kultur-Tagesfahrt Coburg und Sesslach

Samstag, 8. Sept. 2012

8 Uhr Abfahrt Busbahnhof ER,

9:15 Uhr Besichtigung Veste Coburg;

12 Uhr Mittagessen

14 Uhr Führung historische Altstadt und Zeit zur freien Verfügung;

17:15 Uhr Fahrt nach Sesslach und Spaziergang durch den Ort; Ausklang im Biergarten;

Rückfahrt 19:30 - ~20:30 Uhr,

Fahrpreis 15 €, incl. Stadtführung Coburg und Eintritt Veste Coburg;

Anmeldung bei Brunhilde Hummich, Tel. 09131-43 716 (eMail: hummich@gmx.de)

25 Jahre Städtepartnerschaft Erlangen – Jena

Die Kulturvereine feiern mit, beim
„**Begegnungstag der Bürger**“

am 3. Oktober 2012 in Jena

Von Erlangen fahren Busse nach Jena. Fahrpreis 15 €/Person. Der Stadtverband unterstützt die Begegnung der Bürger und übernimmt für bis zu 4 Teilnehmer je Mitgliedsverein die Buskosten. Bereits 100 Anmeldungen!

Vorläufiges Tagesprogramm:

7:00 Uhr Abfahrt der Busse am Busbahnhof Erlangen

10:30 Uhr Eröffnung der Wanderausstellung „Deutsch – Deutsche Städtepartnerschaften.“

Anschließend Stadtführungen, Bürgerbegegnungen, Gelegenheit zur Einnahme des Mittagessens, etc.

14:30 Uhr Jubiläums-Festakt

Ökumenischer Gottesdienst

21 oder 22 Uhr Rückkunft in Erlangen

- Programmänderungen vorbehalten -

Anmeldung bei Georg Gebhard, Tel. 09135 – 3702 oder eMail: Gebhard.Dechsendorf@t-online.de.

Für die **Tagesfahrt mit kleiner Rennsteigwanderung am 27. Oktober** nimmt Reinhold Bauer (Tel. 09131-601378, eMail: bauerrei@t-online.de) ab sofort Anmeldungen entgegen.

Abfahrt 8 Uhr. Nach Ankunft in Neustadt/Rennsteig Besichtigung des Rennsteigmuseums ☀ kleine Wanderung (ca. 5 km) bei Ilmenau zum „Dreiherrenstein“ ☀ Mittagessen ☀ Gelegenheit zur Besichtigung des Schlossmuseums Arnstadt mit Puppensammlung „Mon Plaisir“ (Eintritt 5 €) oder Stadtbummel und Bachkirche ☀ Besuch des Bratwurstmuseums in Holzhausen mit Bratwurstverköstigung. Rückkunft gegen 21 Uhr. Fahrpreis 18 €/Person incl. Eintritte Rennsteig- und Bratwurstmuseum mit Bratwurst-Verköstigung.

Die Veranstaltungen des Jahres 2012

- 19.02. Teilnahme am Brucker Faschingszug
- 22.02. Fischessen zum Aschermittwoch
- 15.03. Vorbereitungsgespräch zum „Erlanger Frühling“
- 28.03. Jahreshauptversammlung
- 15.04. Kulturvereine beim „Erlanger Frühling“ auf dem Neustädter Kirchenplatz
- 23.06. Sonnwendfeier „Bella Italia“ auf dem Gelände der Naturfreunde, Wöhrmühle 6
- 14.07. Besuch Kirchner-Garten am Burgberg mit Einkehr
- 20.07. Projekttag „Schulen & Vereine“
- 16.08. Kärwa-Kultur in Kosbach
- 08.09. Kultur-Tagesfahrt nach Coburg und Sesslach
- Sept. Gesprächsabend „Stadtrat und Kulturvereine“
- 03.10. Teilnahme am 25-jährigen Partnerschaftsjubiläum Erlangen – Jena in Jena
- 27.10. Kultur-Tagesfahrt mit Rennsteig-Wanderung
- 15.12. Kultur-Tagesfahrt „Vorweihnachtliches Ingolstadt“

VereinsMeier

Herausgeber: Stadtverband der Erlanger Kulturvereine e.V.

Redaktion: Georg Gebhard, 09135-3702
Gebhard.Dechsendorf@t-online.de

Kontakt: Gerd Worm, Vorsitzender
Telefon 0176 / 4554 2207
eMail: karl.gerd@gmx.de

www.erlanger-kulturvereine.de